



Entsorgungs-Betriebe  
der Stadt Ulm  
Beschlussvorlage



Sachbearbeitung	EBU		
Datum	02.02.2021		
Geschäftszeichen	EBU-UG		
Vorberatung	Betriebsausschuss Entsorgung	Sitzung am 28.04.2021	TOP
Beschlussorgan	Gemeinderat	Sitzung am 05.05.2021	TOP
Behandlung	öffentlich		GD 049/21

---

Betreff: Anschluss Recyclinghof Donaustetten an das Neubaugebiet "Beim Brückle"  
- Baubeschluss im Wege der Eilentscheidung -

Anlagen:	Eilentscheidung	Anlage 1
	Lageplan	Anlage 2
	Kostenberechnung	Anlage 3

**Antrag:**

Genehmigung der Planung und Zustimmung zum Entwässerungsanschluss des Recyclinghofes an das Neubaugebiet "Beim Brückle" in Donaustetten

Thomas Mayer  
Betriebsleiter

---

Zur Mitzeichnung an:	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des
„BM 1, BM 3, C 3, OB“	Gemeinderats:
_____	Eingang OB/G _____
_____	Versand an GR _____
_____	Niederschrift § _____
_____	Anlage Nr. _____

### **Sachdarstellung:**

Der Recyclinghof in Donaustetten verfügt derzeit weder über einen Entwässerungsanschluss noch über eine Wasserversorgung. Durch das geplante Neubaugebiet „Beim Brückle“ am südöstlichen Rand von Ulm-Donaustetten besteht nun die Möglichkeit eines Anschlusses an die hier entstehende Infrastruktur.

Dazu ist ein 40 m langer Rohrvortrieb unter der Bundesstraße B 30 erforderlich. Zwischen einer Startbaugrube nördlich der B 30 und einer Zielgrube beim Recyclinghof wird so in einer Tiefe von rund 5 m ein Mantel-Medien-Rohr verlegt, das den Entwässerungs- und Trinkwasseranschluss sowie weitere Leerrohre (Reserve) aufnimmt. Neben dem Anschluss des Recyclinghofes und Gartenabfallplatzes wird gleichzeitig eine Anschlussmöglichkeit der künftigen Entwässerung der Deponieerweiterung „Verfüllabschnitt III“ mit vorbereitet.

Die Ausführung der Baumaßnahme ist zwischen Juni und Oktober 2021 geplant.

Die Kosten liegen bei rund 772.000 € (642.600 € laut Kostenberechnung vom 15.01.2021, zuzüglich Bauzeitinsen). Davon entfallen rund 300.000 € auf den Recyclinghof mit Gartenabfallplatz und rund 472.000 € auf den Anschluss der Deponie. Im Vermögensplan 2021 sind für die Maßnahme Mittel in Höhe von 950.000 € veranschlagt.